

| | | |
|-------------------|---|--|
| Vermerk | Ortsbegehung Nr. 1: Niederbieber | Björnsen Beratende Ingenieure GmbH Maria Trost 3 56070 Koblenz Telefon +49 261 8851-0 Telefax +49 261 8851-191 info@bjoernsen.de www.bjoernsen.de |
| Thema | Örtliches Starkregenvorsorgekonzept Stadt Neuwied | Sitz und Registergericht Koblenz HRB 1716 |
| Teilnehmer | Herr Hausmann (Stadtwerke Neuwied / Themenschwerpunkte HW und Starkregen) Herr Busenbender (Stadt Neuwied / Themenschwerpunkte Gewässer und Bachläufe) Herr Troß (Ortsvorsteher Niederbieber) Herr Rau (Stellv. Ortsvorsteher Niederbieber) Herr Dr. Lippert (BCE) Frau Dr. Eichentopf (BCE) | Geschäftsführung Dr.-Ing. Gerhard Björnsen Dipl.-Ing. Architekt Matthias Björnsen Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christian Hahn Dr.-Ing. Ronald Haselsteiner Dipl.-Ing. Ulrich Krath Dr.-Ing. Kaj Lippert Dr.-Ing. Michael Probst |
| Ort | Niederbieber, Neuwied | Projektnummer NRS2044609 |
| Datum | 27.04.2021 | Unser Zeichen SE/LIP |
| Anlagen | Zusammenfassung der Dokumentation | Ihr Kontakt Dr. Sonja Eichentopf info@bjoernsen.de +49 261 8851-0 |
| Verteiler | Stadt Neuwied / BCE | Datum Koblenz, 27.04.2021 |

| | | |
|--------------|---------------|-------------------------------------|
| Punkt | Inhalt | Veranlassung durch/am/bis |
|--------------|---------------|-------------------------------------|

- 1 Veranlassung**
Im Zuge der Erstellung des Starkregenvorsorgekonzeptes für die Stadt Neuwied erfolgen Begehungen der Stadtteile. Die Begehungen dienen der vertieften Informationssammlung hinsichtlich der örtlichen Starkregensituation und der Gefährdung einzelner Objekte sowie als Vorbereitung für die Konzeption von Maßnahmen.
- Die Begehung des Stadtteils Niederbieber wurde am 27.04.2021 durchgeführt. Im Vorfeld der Begehung legten BCE und die Stadt Neuwied auf Grundlage der Starkregengefahrenkarte, der Bachverrohrungen sowie seitens der Stadt bekannten Problemstellen gemeinsam die zu begehenden Stellen in Niederbieber fest.
- Durch Niederbieber verläuft aus Oberbieber kommend der Aubach (Gewässer III. Ordnung) und mündet in Niederbieber in die Wied (Gewässer II. Ordnung).

| Punkt | Inhalt | Veranlassung durch/am/bis |
|--------------|---|-------------------------------------|
| | Grundsätzlich ist aus der Vergangenheit seitens der Stadt für Niederbieber keine übermäßige Gefährdung durch Starkregen bekannt. | |
| 2 | Route Der Startpunkt in Niederbieber war die Kirmeswiese (Hans-Böckler-Straße / Im Bruch). Folgende Stellen wurden von dort begangen: <ol style="list-style-type: none">1. Entlang des Aubachs: Einlauf vor Brücke unter Aubachstraße, flache Brücken, Einleitungsrohre, Treibgutansammlungen, tiefgezogene Fenster, in Aubach einleitende Rohre2. Totholzsperrre vor flacher Brücke (Aubach)3. Alte Wehranlage Biens Mühle4. Verrohrung vor Wiedmündung5. Flutgraben6. Ortsrandlage Neuer Weg / Hans-Böckler-Str.7. Ortsrandlage Burgstraße | |
| 3 | Dokumentation Die Dokumentation der begangenen Stellen, inklusive Bildern und Anmerkungen, wurde in einer Geodatenbank zusammengestellt. Eine Zusammenfassung der Dokumentation ist als Anlage beigefügt. | |

Björnsen Beratende Ingenieure GmbH

i.A. Dr. Sonja Eichentopf